



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 149 (1938)**

129 (18.3.1938) Abend-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-397275](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-397275)



Hull gegen Isolierung

Grundzüge und Wünsche der amerikanischen Außenpolitik

Washington, 18. März. (H. P.) - Isolierung ist kein Weg zur Sicherheit, sondern eine reiche Quelle der Unsicherheit, erklärte Staatssekretär Cordell Hull in einer Rede vor dem Nationalen Pressklub...

Hull erklärte weiter, daß die Beförderung der Weltlage von der Achtung vor der Idee zwischenstaatlichen Rechts abhängt...

Zum Schluß machte Hull dann eine bemerkenswerte Andeutung, die von vielen Beobachtern dahin ausgelegt wird, daß Amerika endgültig beschloßen hat, das Neutralitätsgesetz nicht auf den Fern-Orient anzuwenden...

Die Rede Halls wurde durch Paul Bremer in verschiedenen Sprachen übertragen.

Noch stärkere Aufrüstung!

Washington, 18. März.

Das amerikanische Abgeordnetenhaus sprach sich am Donnerstag über die Flottenverträge aus. Ein Antrag des demokratischen Abgeordneten Wendell Phillips...

Die endgültige Abstimmung über die Flottenverträge soll am nächsten Montag erfolgen. Der demokratische Reichstagsführer Kasten erklärte...

Angliederung des Reichskriegerbundes

Aufgehen der Wehrmachtverbände im Reichskriegerbund

Berlin, 18. März.

Das Oberkommando der Wehrmacht teilt mit: Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht hat eine Umgestaltung des Reichskriegerbundes...

Es soll für die Zukunft durch diese Maßnahmen hergestellt werden, daß für alle ehemaligen Soldaten...

„Eine glatte Niederlage“:

Blum und sein „Interventionskabinett“

Die mißglückte Abstimmung - Paul-Boncour's Interventionspläne

Drahtbericht aus Pariser Vertreters

Paris, 18. März.

Wenn die dritte Volksfrontregierung bei der Stellung der Vertrauensfrage vor der Kammer mit 200/199 Stimmen gescheitert wäre, so ist das nicht nur ein Misserfolg...

den alten Willen, etwas für die hoffungslos bedrückten Völkern in Spanien zu tun zu nehmen.

Es ist mehr als, was die „Liberté“ behauptet, daß der Außenminister Paul-Boncour daran dachte, drei französische Divisionen nach Katalonien zu schicken...

Was die Regierung, die immerhin lebt, nun tut, ist in tiefem Dunkel gehüllt. Man glaubt, liegt das Kabinett im Todeskampf...

Nur das ganze Irland!

De Valera behält an der Einigung Irlands

Drahtbericht aus Londoner Vertreters

London, 18. März.

Ministerpräsident de Valera richtete am Donnerstagabend eine Rundfunkansprache an das irische Volk in der er u. a. erklärte, jedes Uebereinkommen mit England...

139 neue Kriegsschiffe

Drahtbericht aus Londoner Vertreters

London, 18. März.

Im Unterhaus verteilte gestern in Vertretung des erstaußen Marineuntersekretärs Hugh Cooper der Unterstaatssekretär...

Das im nächsten Jahr 139 Schiffe auf Stapel gelegt würden oder sich in Bau befänden.

Die Gesamtsumme, die die Marine bisher anfordert, beträgt 124 Millionen Pfund. Die Admiralität hofft, im Jahre 1939 folgende Schiffe fertiggestellt zu haben...

Die Marinestrukturen sind genau so wie die Rüstungen der anderen Wehrmachtteile auf der Basis des bisherigen Aufrüstungsprogramms aufgestellt worden. Nicht abschließend ist erkannt...

Auch eins in der Werbung



Das Internationalschiff der Deutschen Reichsbahn in London hat bereits mit der Werbung für das deutsche Land-Verkehrsmittel begonnen.

Auch eine „Einrichtung“



„Steuerpolitik der Welt in Paris“, jedoch unter russischer Aufsicht unter diese Aufsicht vom Reich des Kommandanten auf den Schiffe der ehemaligen Wehrmacht.

Ab Abschaffung der Prügelstrafe?

Die „neunschwänzige Katze“ soll aus der englischen Justiz verschwinden

London, 18. März.

Die zuständigen Kreise der englischen Strafgerichtsverwaltung treten für eine Abschaffung der Prügelstrafe ein. Die Entscheidung über die Prügelstrafe...

Der Antrag für diese Stellungnahme ist die abschließende Prüfung der großen Vollstreckung gegen diesen Weg mittelalterlicher Strafmethode.

Hendrik Diels dirigiert „Aida“

Künstlerischer Gegenbesuch aus Antwerpen

Die Aida-Aufführung des Nationaltheaters am Donnerstagabend erhielt ihren besonderen Reiz durch das Dirigentenpaar Diels und Hendrik Diels...

Man lernte in Hendrik Diels ein Musikferment kennen, das sich sein Herz-Blut auf eigene Weise schüttelte. Die Dirigenten Diels und Hendrik Diels...

Das Orchester folgte willig und mit Hingebung der lebendigen Zeichnung des Wandersängers, der auch mit dem ihm fremden Ensemble im allgemeinen einen Kontakt herstellte...

Schick den, was der Gesamtindruck der Aufführung sehr erfreulich.

Wort und Wiedergabe begeisterten die Zuhörer gewaltig. Im Kreise der Darsteller war Hendrik Diels Gegenstand sehr herzlicher Ovationen.

Hebbel-Fest in Hamburg

Festvortrag von Dr. Rainer Schüller

Hamburg, 18. März.

In Anwesenheit führender Persönlichkeiten der Partei, des Staates und der Wehrmacht sowie des kulturellen Lebens und Hamburg, Schleswig-Holstein und dem Reich fand am Donnerstagabend die feierliche Eröffnung der Hebbel-Gedenkfeste...

Der Präsident der Reichstheaterkammer, Dr. Rainer Schüller, betonte in seinem Festvortrag über Hebbel und sein Werk, man könne nicht behaupten, daß der Dichter zum selbstverständlichen Heil des deutschen Volkes gehöre...

Dr. Rainer Schüller gab dann in wenigen Worten einen Überblick von der Persönlichkeit Hebbels und seiner Bedeutung vor allem seinen unbändigen Stolz und seine innere Tragik.

an dem sich entscheidet, wie weit entfernt oder wie nahe der einzelne dem germanisch-nordischen Kulturkreis unserer Völker steht. Hebbel ist der Sogann des deutschen Dramas, und Götter hat, der Inhalt seiner Werke liebt die inneren Wesen eines nordischen Menschen...

Am Abend fand im Staatlichen Schauspielhaus in Hamburg eine Aufführung von Hebbels „Der Nibelungen Ring“ statt. Die Hebbel-Gedenkfeste finden am Freitag mit Veranstaltungen in Welfenschloß der Geburtsstadt des Dichters, ihren Fortgang.

Ein dem Nationaltheater Mannheim. Am Donnerstag, dem 17. März, kommt dann Götter's Schauspiel „Der Nibelungen Ring“ in der Inszenierung von Rudolf Krammacher zur Aufführung. Wie dann Götter's kommt einer der interessantesten Bühnen-Schaffler nach Mannheim. Er hat sein Leben lang an den verschiedenartigsten Theatern verbracht und demüht. Einen besonderen Platz in seinem Schaffen nehmen 4 Werke ein...



Königstuhndänzendes Ballett in Berlin.

Am 18. und 19. März d. J. gibt das Berliner Ballett des Königl. Theaters in Kooperation mit der Berliner Staatsoper ein Ballett...

Die Kollaboration des Bühnenbauers in Berlin. In den Kollaborationsräumen der Berliner Staatsbibliothek wird Anfang April eine Ausstellung „Deutsches Volkstum im Ausland“...



Mannheim, 18. März.

### Heute spricht der Führer!

Wie bereits bekanntgegeben wurde, ist der deutsche Reichstag für heute abend 20 Uhr einberufen. Der Führer spricht bei dieser Gelegenheit zum deutschen Volk und zur Welt. Alle deutschen Volksgenossen und Volksgenossinnen sollen die Möglichkeit haben, diese Rede von zusehender historischer Bedeutung zu hören.

Wir haben daher folgende Anordnung getroffen:

1. Alle Volksgenossen und Volksgenossinnen, die ein Radiogerät besitzen, werden gebeten, sich um 20 Uhr an den Lautsprechern zu versammeln. Wichtigste! Bitte die Volksgenossen, die keinen Radioparat besitzen, zum Abhören der Rede einzuladen.
2. In sämtlichen Werkstätten wird die Rede übertragen.

**Seit Höller!**  
Das Kreispropagandaamt  
des Führers.

### Die Polizei notiert

Bei Verkehrsunfällen, die gestern ereigneten sich hier vier Verkehrsunfälle. Hierbei wurden 8 Personen verletzt und 3 Kraftfahrzeuge und 2 Straßenbahnwagen beschädigt.

**Verkehrsunfälle.** Bei gestern vorgenommene Verkehrskontrollen wurden wegen verschiedener Uebertretungen der Straßenverkehrsordnung 28 Personen schuldensfähig verurteilt und an 16 Kraftfahrzeugführern wurden rote Verkehrslichter angehängt, weil ihre Fahrzeuge technische Mängel aufwiesen.

Wegen großen Unfalls mußten 4 Personen zur Anklage gebracht werden.

**30 JAHRE HUT-WEBER**  
das moderne Huthaus in der Breiten Straße **J 1, 6**

### Noch gut abgelaufen

**Kleine Kinder von der Jahrbahn festhalten**  
Am Donnerstagabend ereignete sich in Sandhofen ein Verkehrsunfall, indem ein Mannschickselwagen von der Luftschiffstraße kommend bei der Lärstraße einen vierjährigen Jungen, der sich auf der Jahrbahn befand, anzuweilen wollte und dabei auf dem Wechsellager stieß. Das Kind fiel aber nicht nach links, sondern beim Erkennen der Gefahr mit dem Wagen nach rechts, wurde ungenötigt und kam unter die Baumrinne zu liegen. Das glückliche Schicksal des kleinen gleichaltrigen Jungen, der sich auf dem Wechsellager befand. Eine vorbeigehende ältere Frau wurde mit voller Wucht an die Baumrinne geworfen und mußte weggetragen werden. Die Beteiligten der beiden Kinder scheinen zum großen Glück nicht sehr ernsthaft verletzt zu sein. Beide Jungen wurden sofort ins Krankenhaus gebracht. Da an der Einfahrtstelle weitere Fahrzeuge standen, konnte der Führer des Wagens das Kind nicht sofort wahrnehmen. Dieser Vorfall zeigt erneut, wie notwendig es ist, Kinder im Alter von 4 bis 5 Jahren ohne Aufsicht von der Straße fernzuhalten.

In den Morgenstunden des Donnerstags kam auf der Sandhofer Straße, Nähe der Hängelände, ein Volkswagen einem Wagen der Straßenbahnlinie 10 so nahe, daß zwei Kinderparisse überfahren wurden.

### Vom Mannheimer Schöffengericht verurteilt:

## Denunziant erhält seine verdiente Strafe

**Unterhalb Jahre Gefängnis für einen üblen Vurschen**

Denunzianten werden im nationalsozialistischen Staat nicht mehr geduldet, da ihr charakterloses Verhalten eine zügellose Verfassung offenbart. In diesen Tagen werden im Mannheimer Schöffengericht wegen fortgesetzten Betruges zu zwei Jahren Gefängnis verurteilt. Damals begann er in gewisser Weise einen betrogenen Kaufmanns Bekannten um über 2000 Reich, die er teils in Möbeln anlegte, teils mit zwei „Brennsteinen“ auf einer Bekleidungsgerichte durchbrachte. Der betrogene Geschäftsmann ist dafür bekannt, daß er für bedürftige Volksgenossen viel getan hat. Er hatte auch den Betrüger Klump damals nicht angezeigt; der Strafantrag war von dritter Seite erlassen worden. Um nun die eigenen Straftaten zu verdecken und womöglich einen Freispruch zu erzielen, legte der gewissenlose Angeklagte den alten Mann handfesten Betrug an, eine Bekleidungsgerichte die nötig aus der Welt geschafft war, was auch die heutige Mannheimer Gerichtsverhandlung erbrachte. Die Bekleidungsgerichte im Kaufmanns Bekannten handfesten Material aus dem Ausland beschafft zu haben, fiel in Möbeln anlegten. Das Schöffengericht erkannte dann auch erstmals in einem solchen Fall auf die hohe Frei-

## Grundsteuerhebesatz in Mannheim - 225

### Die Berechnung der Gemeindegeldsteuer - Mitgliederversammlung des Haus- und Grundbesitzervereins

Die am Donnerstagabend im „Friedrichshof“ abgehaltene und gutbesuchte Mitgliederversammlung des Haus- und Grundbesitzervereins Mannheimer Grundbesitzervereins, der 225 Mitglieder hat, wurde von dem Vorsitzenden des Vereins, Dr. Walter Ziedler, eröffnet. Er dankte dem Vorsitzenden des Vereins, Dr. Walter Ziedler, für die am 1. November die Leitung des Vereins übernommen hatte, gab zu Beginn des Abends einen Überblick über die von der neuen Vereinsleitung verfolgten Ziele zur Steigerung der nationalsozialistischen Grundbesitzer im Mannheimer Haus- und Grundbesitz. Er teilte dabei mit, daß er zu Mitgliedern seines Führerrot als die H. H. Wilhelm Hill, Otto Wehrmann, Hans Dandach und Dr. Fritz Reuber ernannt habe. Nach Bekanntgabe des Mannheimer Grundsteuerhebesatzes, der 225 beträgt, behandelte der Vorsitzende noch die Schaffung des Wirtschaftsausschusses, das den Mitgliedern unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird, die Einrichtung der Buchstelle bei der Vereinsleitung, bei der sich jeder Rat holen kann, und die Einführung der „Mannheimer Haus- und Grundbesitzerzeitung“ für Mannheim und Heidelberg“ als offizielles Blatt des Vereins.

Zuletzt Dr. Walter Ziedler gab anschließend Erklärungen über die Bedeutung des Grundsteuerhebesatzes. Bekanntlich wird ab 1. April anstelle der bisher im Baden üblichen kantonalen Grund- und Gewerbesteuer und Gemeindegeld und Kreissteuer eine reine Gemeindegeldsteuer erhoben, und zwar durch die Stadt. Die Steuerlast wird von da ab nicht mehr nach dem alten badischen Steuerwert, sondern nach dem auf dem Abmessungstermin aufgeführten Einheitswert vom 1. Januar 1935. Auf Grund von Steuerermäßigungen wird für jedes Anwesen ein Steuerzuschlag ermittelt, dessen Verteilung mit dem Hebesatz dann die Steuerlast ergibt. Die Steuerermäßigung ist in Mannheim in vier Gruppen geteilt und beträgt für Altbauten 10 v. H., für alle Einfamilienhäuser 8 v. H., für Neubauten 7 v. H., und für neue Einfamilienhäuser 5 v. H. Dr. Ziedler würdigte in seinen weiteren Darlegungen die Auswirkung dieser Steuerermäßigungen und gab dabei grundsätzlich folgendes bekannt: Bei allen Anwesen, deren Einheitswert un-

ter 18 v. H. des alten badischen Steuerwertes liegt, tritt gegenüber bisher eine Steuerermäßigung ein, während bei allen Anwesen, deren Einheitswert höher liegt, eine Erhöhung der Grundsteuer zu erwarten ist. Das heißt, daß in den meisten Fällen weniger Steuer als bisher zu zahlen sein wird.

Der Redner wandte sich anschließend dem eigentlichen Thema seines Vortrages über die

#### Preisbildung von Mietzinsen und Grundmieten

zu. Er gab dabei einen sehr aufschlußreichen und umfassenden Überblick. Seine wesentlichen Feststellungen waren: Jede Erhöhung der Mietzinsen ohne Genehmigung der Preisbildungskommission ist verboten. Die Preisbildungskommission kann eine Mietpreiserhöhung genehmigen 1. bei Veränderung der Nebennutzen (z. B. Gehaltslohn, Sanitärraum), 2. bei Durchführung baulicher Verbesserungen (Einbau von Zentralheizungen, elektrischen Licht, Bad, nicht aber bei großen Instandsetzungen), 3. bei Einführung oder Erhöhung von Gebühren (Körperbad kommt für Mannheim nicht in Frage) und 4. bei Mietzinsen, die seit dem 1. Januar 1935 wesentlich ermäßigt worden sind (Kriegsmieten). Die Erhöhung der Mietzinsen ist abhängig vom Kubikmeterwert der Wohnung und den wirtschaftlichen Verhältnissen des Hauses; in diesem Falle ist eine Ertragsberechnung des Grundstücks einzureichen an Hand eines Vorwurfs, der bei der Preisbildungskommission erhältlich ist. Bei Neubauschaltungen hat die Ertragsberechnung nach den Grundmieten zu erfolgen, die für den Nachlaß der Gemeindegeldsteuer vorgeschrieben waren. Eine Mietzinsüberhöhung wird grundsätzlich abgelehnt, wenn der Vermieter das Grundstück noch nicht länger als drei Jahre in seinem Besitz hat. Eine Mietzinsüberhöhung über die Höhe der „gesetzlichen“ Miete hinaus ist unzulässig. Bei Erhöhung der Mietzinsen für Wohnzwecke ist auch die Entwicklung der Geldlöhne zu berücksichtigen. Der Redner ermahnte die Versammlung, in jedem Falle einer Mietpreiserhöhung sich vorher von der Organisationskommission beraten zu lassen.

Nach Dankesworten an den Vortragenden schloß Vereinsleiter Ziedler die Versammlung mit dem Ruf des Führers.

### „Kleinigkeit“

Zeitungslesend hat Fritz Denning in seiner Wohnung, Trautmanns Platz umgibt ihn. Ein Bild auf die Uhr - es ist Zeit. Er erwartet Besuch. In diesem Augenblick schallt auch schon die Glocke. Denning öffnet und läßt seinen Geschäftsfreund Carl Köhler eintriften. Nun hat man plaudernd Bekanntschaft, gegenseitige Erlebnisse austauschend.

„Weißt du“, fragt Denning - „da geht das Licht aus - Dunkelheit. Was ist?“ fragt Köhler. „Kleinigkeit!“ antwortet Denning, „da ist schon hier vorgekommen. Wir werden es gleich haben.“

Nun führt Denning seinem Freunde seine Erfahrungen auf dem Gebiete der Elektrizität vor. Eine Trichterleuchte, Denning baut eine Pyramide auf. Er hat einen Licht, einen Strahl, darauf eine Leuchte. Er weiß aus früheren Versuchen, daß Licht seine Größe nicht anzeigt. „So, jetzt hab wir so weit“, spricht Denning, „die Trichterleuchte an der Decke ist schicklich und lockert sich von Zeit zu Zeit. Die Leuchte ist gleich bedeckt.“

Die Trichterleuchte bleibt auf, Denning klettert auf den Tisch, den Stuhl - und steht auf der Fußbank. Jetzt geht er den Schrankenspiegel an. „So, jetzt haben wir es gleich.“

Die Trichterleuchte bleibt auf, Denning klettert auf den Tisch, den Stuhl - und steht auf der Fußbank. Jetzt geht er den Schrankenspiegel an. „So, jetzt haben wir es gleich.“

**ist's die Damenwäsche**  
geh zu Strumpf-Hornung, O 7. 5

Die weiteren Worte geben unter in einem Ritzen, Füllern, zuelet in einem dampfen hat. Denning bekam einen elektrischen Schlag, die Handlung rutschte, Lippe, mit ihr kurze Denning und lag nun auf dem Fußboden, geplatzt von Schmerzen. Der Arzt stellte fest: Schädelknochenbruch und leichte Denning ins Bett.

In diesem Sinne hat man seitdem rechtzeitig den Hofmann.

W. Sehr. (RAS)

### Die Feuerlöschtröten fließen

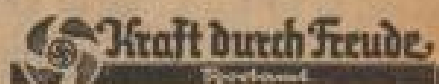
Freitag vormittags hat der Ausschuss der Feuerlöschtröten im Haberdahl begonnen, das sich in den nächsten Tagen wieder als zu klein erweisen wird, weil das beliebte heimische Starthier nie immer so süßig ist, daß es die größte Zugkraft ausüben dürfte. Der Ausschuss in der üblichen Vorsprache, die am Donnerstagabend vorgenommen wurde, wurde so zahlreich besucht, daß die hintere Hälfte der Gaststätte bis auf den letzten Platz besetzt war, als Herr Hans Dingeldein im Namen der Gastgeber die Erschienenen herzlich begrüßte, insbesondere die Vertreter der Partei, des Staates, der Wehrmacht, der Stadt, der Wirtschaft und der sonstigen Freunde des Starthier. Er wies darauf hin, daß vor mehr als drei Jahrzehnten von seinem Vater die Feuerlöschtröten zum ersten Male gebaut wurden, womit er die Bedeutung verband, daß die jüngsten weltpolitischen Ereignisse möglichst dazu beitragen werden, daß das Volk der Verwirklichung von Starthier nicht zur Durchführung gelangt. Selbstverständlich wurde diese optimistische Meinung mit großem Beifall aufgenommen.

Feuerlöschtröten, Theo Schuler, der auch in dieser feierlichen Stunde den Vorsitz führte, machte darauf aufmerksam, daß Feuerlöschtröten und Haberdahl nicht von einander zu trennen sind. Deshalb hat das Starthier, das aus dieser Mannheimer Brauerei hervorgeht, ja auch einen Namen erhalten, der diese unsterbliche Verbindung besagt. Und daß die beiden Söhne würdevoll nach dem unsterblichen Wohl Dingeldein sind, das beweist wieder der Stoff, den Herr Fritz Dingeldein herbeigeführt hat. Herr Schuler schloß seine Ausführungen, denen auch die humoristische Worte nicht fehlte, mit dem Wunsch, daß der Familie Dingeldein noch ungezählte Jahre beschieden sein mögen.

In den gleichen Gedankengängen bewegten sich die weiteren Redner, u. a. der Kreisleiter Schneider und der Stadtrat Hofmann. Zur Steigerung der ungemessenen Stimmung trug nicht wenig Herr Fritz Weinreich bei, der mit einigen seiner besten Schläger auftrat, wobei er von neuem bewies, daß er ein ausgereifter akrobatischer Bergschmied ist.

### Ein Krankenhaustanz

Am Mittwoch und die Mandolinistin Mannheim 1938 im Vorprogramm des Stadt-Krankenhauskonzertes und der Belegschaft ein Konzert. Die sehr zahlreich erschienenen Volksgenossen folgten den Vorbereitungen des Orchesters unter der hoheren Leitung von Oskar Herrmann in mit großer Aufmerksamkeit. Die „Deutschen Volkswaffen“ und „Konzert-Suite Nr. 1“ von F. H. Ritter wurden sehr beifällig aufgenommen. Das Soloprogramm des Belegschafts für seinen ersten Vortrag atonen Beifall erndete. Eine Sammlung überreicher Volkshieder fand begeisterte besondere Aufnahme. Mit dem „Kriegslied der Soldaten“ von Winter und dem „Marsch „Wo steht am Hügel“ von Lindt wollte sich das Orchester verabschieden, die dankbaren Zuhörer ertrugten sich aber noch einen Konjunkturaler.



**Veranstaltung.** Die ab 20 Uhr stattfindende Partie des Sportclubs ist ein Teil der Dienstagsabende. **20. Februar.** Am kommenden Sonntag, 20. März, ist wieder ein 20. Februar im Stadions Stadion von 12 bis 13 Uhr. Die Gebühren von 10 Pfennig für einen Besuch und 20 Pfennig für eine Stelle ermöglichen auch den minderbemittelten Volksgenossen die Freude eines Besuchs. Sommerferien können keine Ideen von den Veranstaltungen in den 20. Februar im Stadions Stadion haben und auf dem Sportplatz, Abstrich 4, besucht werden.

## BM-Mädel, was fangt ihr nach eurer Schulentlassung an?

### Der Schwesterdienst ist Dienst am deutsche Volk

Es werden ihr, die ihr nun aus der Schule kommt, schon über einen Zukunft nachgedacht haben, welchen Beruf ihr wählen sollt, ob er euch paßt und wie ihr ihn erlangen sollt. Doch eine richtige Berufsberatung ist sehr schwierig; sicher leben nur wenige von euch ein glückseliges Leben. Es soll euch nun in euren Schulen ein kleiner Hinweis gegeben werden. Glaubt ihr, daß ein nationalsozialistisches Fräulein, zum Schwesterdienst zu werden - und das soll gleich vorangetrieben werden - der Beruf ist nicht leicht; er verlangt harte gerade Menschen. Ihr „BM“ müßten sie zurückschrecken und viel Vieles müssen sie leisten können.

Warum ist der Schwesterdienst Ehrenamt am deutschen Volk? Weil auf ihm das Wirken aller Arbeitsgebiete der NSD beruht. Die NSD aber ist die Hüterin der Volksgesundheit. Soll unser Volk dauernd sein, so muß es vor allen

Dingen Kraft sein; und Kraft ist es, wenn es gesund ist. Diese Volksgesundheit wird durch eine entschlossen neue nationalsozialistische Gesundheitsführung verbessert. Es sind schon viele Kräfte hierzu gemacht worden, im Hilfswort Mutter und Kind, in den NSD-Kinder-Erholungsstätten, in den Gesundheitsbüros der NSD. Alle Einrichtungen der NSD werden im Laufe der kommenden Jahre planmäßig über das ganze Reich ausgebaut.



## Die Schwester dient dem Leben



Doch alle Arbeit der NSD ist angewiesen auf den Schwesterdienst. Aber es stehen zur Durchführung der hoheren Aufgaben viel zu wenig Schwestern zur Verfügung. Es geht nun an alle deutschen Mädel, vor allem aber natürlich an die BM-Mädel, der Aufruf, sich dem Deutschen Schwesterdienst anzuschließen. Ein echter, echter Frauenberuf ist er: Arbeit und Leben mit dem Volk gemeinsam. Gewisse Kenntnisse über Ausbildungsgang und Eignung können von den Mädeln und den Eltern bei dem Amtleiter der NSD im Amt für Volkswohlfahrt und bei der Dienststelle des Deutschen Roten Kreuzes eingeholt werden.

**\* Verberühmungsleistungen für das BM-Sportabzeichen.** Der Reichsminister des Innern spricht in einem Erlass die Erwartung aus, daß alle Behördenangehörigen, die Inhaber des BM-Sportabzeichens sind, soweit sie körperlich dazu in der Lage sind, sich zur Aufrechterhaltung der Wiederholungsleistungen werden. Die Behauptung der abgeleiteten Wiederholung wird in die Personalkosten aufgenommen.

Die Parole für Sonntag: **Auf zum Frühlingstfest nach Neckargemünd** Sonntag, 20. und Montag, 21. März 1938 Beginn des Festzuges 14.30 Vergnügungsparade: MUSIK UND TANZ

### Aus Baden

#### Lockendes Ziel in der Blütezeit

1. Badischer Höhenzug an die Bergstraße  
K. Weiskopf, 18. März. Die ersten Bad. Höhenzüge an die Bergstraße und den nahen Odenwald kommen aus Weiskopf-End (13.-20. April) und aus Dalsheim (13.-20. April). Bisher ist die Nachfrage nach Weiskopf-End in dieser Zeit etwa 400 Urlauber gewesen. Die übrigen Erholungsstätten werden an der Bergstraße von Schriesheim bis Heppenheim und im nahen Odenwald untergebracht. Im Mai kommen Bad. Höhenzüge aus Eber- und Weiskopf-End. Weitere Fahrten sind vorgesehen aus Schriesheim-Weiskopf, Weiskopf-End und aus der Raststätte.  
Die Zahl der hier bereits weilenden Fremden ist meistens größer als sonst um diese Zeit. Auch die Nachfrage nach Privatimmern ist stark.

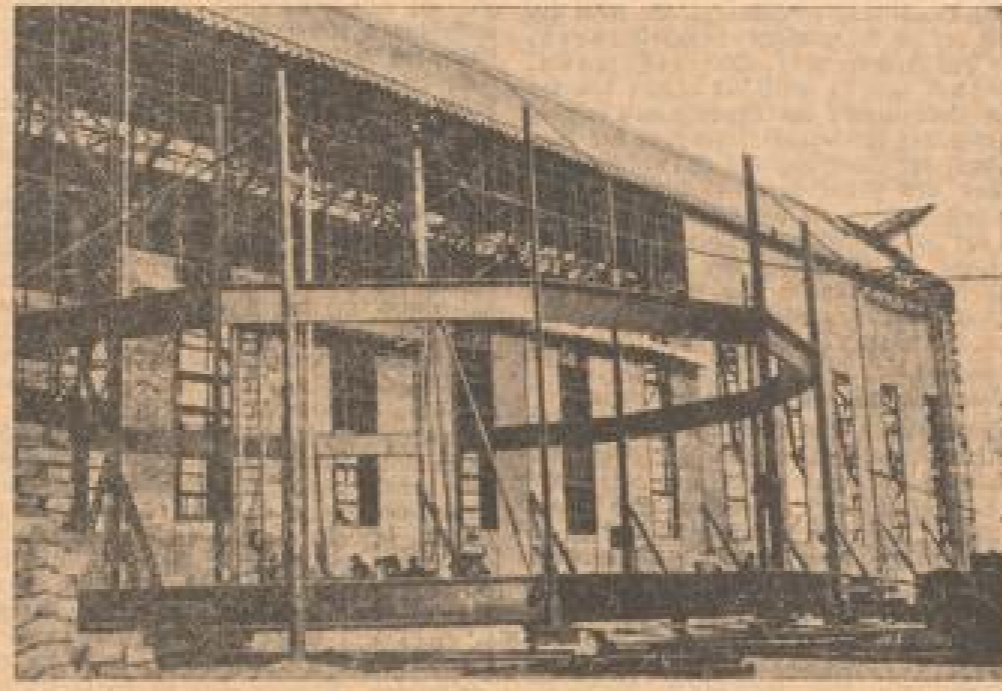
### 71-jähriger verursacht Tod eines Mädchens

#### Gewissenloser Mensch erhält drei Jahre Zuchthaus

\* Karlsruhe, 18. März. Im letzten Fall der Karlsruher Schwurgerichtshofung hatten sich wegen gewöhnlicher Mordtötung und schändlicher Tötung der 71-jährige einseitig verheiratete verheiratete Mann Georg Hagenmeyer als Beschuldigter und die 26-jährige verheiratete Frieda Theresia van Hagen, seine Frau, als Mörderinnen vor dem Schwurgericht verantworten. Der Angeklagte Hagenmeyer hatte im Januar 1935 in der Wohnung der Eheleute in Obergraben an der ledigen Tochter einen verurteilten Mordgang vorgenommen, wofür ihm als Vergütung eine Schuld von 15 Mark für geleistete Milch nachgelassen wurde. Am Abend des 27. November nahm er in der Wohnung der Witwenfamilie an einer Mahlzeit teil. Die Angeklagte van Hagen erkrankte an einer Nierenkrankheit aus Darmleiden eine Kitzelung vor. Das Mädchen starb schließlich an den Folgen des Eingriffs an Nierenentzündung. Als das Mädchen tot auf dem Stuhle lag, ließ er sich von der anwesenden Frau aus der Handtasche der Toten ein klein Verlangen 10 Mark Vergütung geben. Die wegen Beihilfe mitangeklagte Frau fiel dann einem Arzt, der den Tod schiedlich und die Polizei denachrichtete.  
Das Schwurgericht sah die Handlungsweise des Angeklagten als betriebl. unethisch, gewissenlos und schändlich an, das mütterliche Kind verurteilt wurde. Hagenmeyer wurde wegen gewöhnlicher Mordtötung in Zuchthaus mit lebenslänglicher Zuchthausstrafe verurteilt, während wegen der mitangeklagten Frau wegen Beihilfe zur verurteilten Mordtötung eine Gefängnisstrafe von drei Monaten angeordnet wurde.

\* Bruchsal, 18. März. Studienrat a. D. Friedrich A. v. M. geboren. Er erreichte ein Alter von fast 78 Jahren. Mit ihm ist ein Mann betagter, der sich schon früh zur nationalsozialistischen Bewegung bekannte. Remm war ein eifriger Förderer der deutschen Turnvereine. Auch als Heimatschlichter ist er weithin bekannt geworden.  
\* Karlsruhe, 18. März. Der 10 Jahre alte Schüler Meyer aus Erlenbach, der an der Schloßschule zu Erlenbach im Examen nicht bestand, wird nach Karlsruhe in den Bereich des Lehrers nach an die Realpolitische Hochschule eintreten.

### Der Vallengung entgegen



Die neue Zeppelin-Halle im Weiskopf-End im Rhein-Main bald völlig fertiggestellt. Bild auf die neue Zeppelin-Halle in Weiskopf-End. Im Vordergrund das Bildnis eines Zeppelin-Fliegers.

### Die höchste Staustufe am Neckarkanal

#### Sie wird in Lauffen angelegt

(Eigener Bericht der RNS)  
Stuttgart, 18. März.  
Bekanntlich wird der Bau des Neckarkanal über Stuttgart hinaus bis nach Weiskopf-End fortgeführt. Die entsprechenden Beschlüsse sind gefasst und die Finanzierung gesichert. 1941 soll Weiskopf-End, 1942 Stuttgart und etwa 2 bis 3 Jahre später Weiskopf-End fertiggestellt sein. In diesem Bericht soll dem Baubeginn an der Staustufe Lauffen, die Weiskopf-End auf dem linken Neckarufer in niedrigeren, die Staustufe auf dem rechten Ufer entfernt. Inzwischen wurden die am laufenden Arbeiten an eine Mannheimer Firma vergeben.  
Weiskopf-End die gleiche Staustufe des neuen Neckarkanal.  
Der Bauarbeitenunterstützung vor und nach dem Staustufe beträgt 24 Meter. Die Staustufe reicht bis auf rund 12 Kilometer aus. An der Staustufe wird auch ein großes Kraftwerk errichtet, das etwa 200 Meter oberhalb der Weiskopf-End liegt und schon im Herbst nächsten Jahres vollendet sein soll. Seine höchste Staustufe wird 4000 Kilowatt, die Jahresleistung 700.000 Kilowatt-Stunden betragen. Die Leistungsleistungen lassen schon die Größe der Arbeiten erkennen. Der Staustufenbau durch die Stadt Lauffen wird durch einen besonderen Kanal geteilt, der zum Teil des alten Neckarkanal des Neckarwerkes Lauffen benutzt und von seiner bisherigen Breite von 14 Meter auf rund 30 Meter ausgebaut wird. Die Kanalbreite beträgt 250 Meter.  
Der hohe Staustufenbau gerade bei Lauffen und später auch bei Weiskopf-End erhalten werden.  
Bei der Staustufe Weiskopf-End eine Staustufe von sechs Kilometern haben wird, rechnet man mit Baubeginn Frühjahr 1938.

### Nachbargebiete

#### Dank für Leistung und Einsatzbereitschaft

Ein Korpskommandant des VII. Korps  
München, 18. März.  
Der Kommandierende General des VII. Korps, General der Artillerie von Schönbauer, erstlich folgenden Korpskommandanten:  
Allen Angehörigen derjenigen Einheiten, deren Rücktransport heute begonnen hat, sowie ich meine volle Anerkennung und meinen Dank aus für die vorzügliche Leistung der letzten Tage.  
Ihr habt einen großen geschichtlichen Moment miterleben dürfen!  
Ihr habt durch Mühelosigkeit und Verschleißung an eurer Stelle zum Gelingen beigetragen!  
Die Tat des Führers wurde durch eure Leistung unterstützt. Bewahrt den Geist und die Entschlossenheit dieser Tage! Seid auch künftig jederzeit bereit, wenn euch der Führer ruft!  
Heil unserem wiedervereinigten Großdeutschland!  
Heil unserem Führer!

#### Kaiserkantaten - Wien

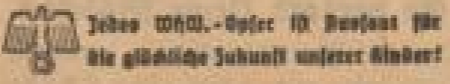
Die Sängerkapelle der Hofburg gründet den Wiener A-cappella-Chor  
Kaiserkantaten, 18. März. Auf seiner vorläufigen Konzertreise durch unseren Wein wurde der Wiener Lehrer-cappella-Chor überall begeistert gefeiert. Anlässlich der Rückkehr der Diktatur in den Verbund des Reiches fand folgender Telegrammwechsel statt:  
Telegramm des Sängerkapellmeisters an den Wiener Lehrer-cappella-Chor: „Besten Dank für die in eurer Stadt in der Stunde eurer Befreiung in treuer Kameradschaft die Sängerkapelle der Hofburg mit Heil Hitler! Ripp, Sängerkapellmeister.“  
Darauf lief nachfolgender Fernruf des Wiener Lehrer-cappella-Chors ein: „In unerschütterlicher Begeisterung über die euren Entschlossenheit aus tiefer Not danken wir euch für eure hohen Bemühungen und erwidern sie im gleichen Geiste mit einem kühnen Heil Hitler! Schönbauer, Vereinsführer.“

#### Umtliche Gelder unterschlagen

Währungsbehörde für unentgeltlichen Verkauf  
Freiburg, 17. März. Wegen Unterschlagung im Amt hatte sich der 1888 geb. Karl Zell von Württemberg vor dem Landgericht zu verantworten. Zell hatte in seiner Eigenschaft als Vorstand des Bahnhofs von Württemberg in der Zeit von März 1936 bis September 1937 amtliche Gelder unterschlagen und zur Verschleierung dieser Unterschlagung die zur Eintragung und Kontrolle der Einnahmen und Ausgaben bestimmten Bücher gefälscht. Die im Laufe der Monate so veranlaßte Summe belief sich auf über 6000 RM. Zell gab vor dem Richter seine Unterschlagungen unangekündigt an und bekannte sich auch dazu, daß er die veranlaßte Summen für persönliche Zwecke, u. a. zur Bezahlung von Schulden, verwendet habe. Man billigte dem Angeklagten in weitem Umfang mildernde Umstände zu, da er den besten Willen gezeigt und die Unterschlagungen unter einem gewissen Zwang begangen hatte, weil er durch den Bau eines Hauses in eine finanzielle Krise verfallen war. Er wurde zu 18 Monaten Gefängnis unter Aufsichtsbewahrung des Hofgerichts verurteilt.

#### Arbeitant Karl Wittig †

\* Zell i. B., 18. März. Im 83. Lebensjahr starb am Mittwoch der Zentralfabrik der Maschinenfabrik Wittig G.m.b.H., Karl Wittig. Der Verstorbenen war im Jahre 1855 in Württemberg in Sachsen geboren und besaß nach gründlicher Ausbildung noch Zell im Maschinenbau, wo er im Jahre 1883 die Fabrik für Herstellung von Textilmaschinen gründete. Aus kleinen Anfängen heraus hat Karl Wittig sein Unternehmen aufgebaut und fand für seine Maschinen auch jenseits der Grenzen einen guten Absatz. Die im Jahre 1905 angekauften Betriebe zur Herstellung einer rotierenden Dampfmaschine führten zur Herstellung eines Komplexes, der unter dem Namen Wittig weithin bekannt ist. Im Jahre 1905 konnte die Maschinenfabrik Wittig G.m.b.H. ihr 50jähriges Jubiläum feiern. Nach diesem Jubiläum zog sich Karl Wittig, glücklich, vom Geschäft zurück. In Anbetracht seiner Verdienste um die Industrie in Zell i. B. wurde Karl Wittig das Ehrenbürgerrecht der Stadt Zell i. B. verliehen. Die Maschinenfabrik Wittig G.m.b.H. ist bekanntlich im Jahr 1935 nach Schopfheim übergesiedelt.  
Universitäts Freiburg gründet die städtischen Hochschulen  
Freiburg i. Br., 17. März. Die Freiburger Studentenführung hat nachdrücklich Telegramm an der RNS-Führung des Universitätsrates, Innsbruck und Wien gesendet mit einem studentischen Übermittlungs.  
Die Universitätsverwaltung Freiburg i. Br. gründet das Kameraden in dem Geiste untrüglicher Verbundenheit. Wir laden von euch einige Kameraden ein zur Wiedereröffnungsfest im Beginn des Semesters.“



Jugend - Opfer ist Dankbar für die glückliche Zukunft unserer Kinder!

### Der Winter hemmt den Arbeitseinsatz

## Die Schneefälle stoppten Außenarbeiten

#### Arbeitstage und Arbeitslosigkeit im Landesarbeitsamtsbezirk Südwestdeutschland im Monat Februar

\* Stuttgart, 18. März.  
Die winterlichen Stimmungen des Arbeitseinsatzes, die Ende Januar bereits in der Gegend überhand genommen haben, sind im Februar noch stärker aufgetreten. Durch die abnorm großen Schneefälle in der Mitte des Monats wurde die notwendige Unterbrechung vieler Außenarbeiten notwendig. Die Folge war ein Anstieg der Arbeitslosigkeit in der Landwirtschaft, in der Industrie der Steine und Erden, im Baugewerbe und im Verkehrsgewerbe, das härter war als die in den anderen Berufsgruppen eingetretene Abnahme der Arbeitslosenmasse. Gegen Ende des Monats war nach dem Eintritt wärmerer Stimmungen der Rückgang schon ziemlich wieder beobachtet, so daß sich im ganzen nur eine Abnahme der Arbeitslosigkeit im 1. Februar ergab. Die befristete Unterbrechung der Arbeit ist in der Statistik gegenüber gefallenen Werten der Arbeitslosenmasse sogar schon eine beträchtliche Abnahme der Arbeitslosenmasse, während die Statistik des Monatsjahres, des Monatsjahres und der Arbeitslosenmasse als im Gesamtzustand aufweist.  
Die Gesamtzahl der Arbeitslosen, die bei den Arbeitsämtern in Württemberg und Baden vorgeworfen waren, belief sich Ende Februar auf 30.717 Personen (33.405 Männer und 6.912 Frauen). Im Württemberg und Baden zusammen waren 7.845 Arbeitslose (8.040 Männer und 1.905 Frauen), im Baden 32.862 Arbeitslose (32.105 Männer und 757 Frauen).  
Der Stand an unterrichteten Arbeitslosen wird im Februar bereits eine Abnahme um 1100 Gesamtunterrichteten gegenüber der Arbeitslosigkeit auf. Der Stand an Unterrichteten der Arbeitslosigkeit war Ende Februar folgendermaßen: in Württemberg und Baden 4100, in Baden 21.000, insoweit in Baden 21.000.

## Der interessante Fall

GERICHTSBERICHTE AUS NAH UND FERN

### Angewöhnlicher Vorfall in Old Bailen

#### Die Frau des Ermordeten verzeiht

Old Bailen, 17. März.  
Das Odenwälder Gerichtsgebäude Old Bailen hatte seit eine Weile eine Verhandlung zu verhandeln, die dem erfindenden Richter zwar für die Schuldfrage in ihren Einzelheiten unerheblich war, aber doch in ihren Tatsachen bemerkenswert erscheinen dürfte. Für England ist nahezu für jede Art des Totenfalls auch die Todesstrafe. Die Verhandlungen von Verurteilung und Verurteilung, die entweder zum Tode führen, sind im britischen Recht keineswegs ungewöhnlich für den Strafrecht. Jetzt hat Old Bailen den Angeklagten Charles Henry Robinson in den Tod geschickt, obwohl der Richter Richter keine Tat gemerkt haben „in der Tat des Verurteilten“ verurteilt. Sie ist natürlich keineswegs zu entschuldigen, aber um so schwerer in ihren Beweggründen. Der erst zum Tode verurteilte Robinson war ohne Arbeit und darum verurteilt. In einem der vielen Verurteilten Englands lüchelt er. Robinson war sehr freundlich zu ihm, zumal der Richter, Richter Robinson, immerhin ein Freund von den jungen Menschen. Auch Frau Robinson nahm sie seiner an. Einmal spielte man Schach, Hosenstücken und alles mögliche Unterhaltende in dem Garten und war sehr vergnügt. Dann aber wurden die beiden Frauen unterrichtet durch eine religiöse Aussprache, die der Richter bei Robinson unter Verurteilung seiner Verurteilung anordnete und durchführte. Charles Henry Robinson, ein sehr erhabener Mensch, verließ immer mehr in dem Maß, als der Richter Richter einen Richter. Dadurch wurde die Aussprache natürlich sehr recht un-

ernstlich und schließlich hatte Robinson widerstand. „Ich glaube nicht an Gott und Sie führen die Menschen irre!“ Als man den Richter an die Verurteilung dachte, verließ er das Gericht. Man hatte etwas Sorge um den jungen Menschen, als wollte er sich ein Feld anbauen, aber gerade als man sich anzusetzen gedachte, Robinson zu helfen, kam er wieder in das Gericht zurück. Er hatte sich einen Namen gemacht, wo geholt und (das) kam voll zur Geltung auf den ahnungslosen Richter Robinson ein. Frau Robinson unter den wichtigsten Schritten seines Ansehens zu Tode. Frau Robinson übergab den Richter der Polizei, über eine Anklage gegen ihn zu richten. Im Untersuchungsgefängnis hatte Robinson mehrere Todesstrafen anfallen. Einmal sogar wurden sechs Richter ihn überwinden.

#### Die Frau des Ermordeten speudet Trost

Als in Old Bailen das Todesurteil gegen den jungen Robinson auszusprechen wurde, waren dessen hochbetagte Eltern anwesend. Die Mutter Robinsons ließ einen herrschenden Schrei aus und drohte zu Boden zu sinken. In diesem Augenblick trat Frau Robinson, die Frau des Ermordeten, an das betagte Paar heran. Sie sprach Robinsons heran, sagte die vollkommen niedergedrückte Frau und führte sie aus dem Gerichtssaal. Sie sprach den Eltern Trost zu, indem sie darauf hinwies, daß sie dem Richter lauter verzeihen habe und alles dahinterlassen werde, um den Eltern Unterstützung in dieser ihrer schweren Zeit zu geben. Eine ganz ungewöhnliche Begebenheit die sich aber in im britischen Gerichtsgebäude vor Old Bailen ereignete, wie sie hier erzählt wurde.



Reichsgruppe Industrie gegen Ueberstufungen in allgemeinen Lieferbedingungen

Die Reichsgruppe Industrie gibt heute, nach Beratung mit der Reichsgruppe des Wirtschaftsverbands, in ein industriellen Lieferbedingungen bekannt...

Unter anderem ist mit einer Klause verbunden, nach der der Verkäufer bei dem Abgang an der grössten Stelle die zur Erfüllung der Lieferpflicht...

Mittelstahl - Maxhütte

An dem am 17. März in Berlin abgehaltenen Ausschuss...

Die Verwaltung von Mittelstahl hat heute mit dem Reichsgruppe des Wirtschaftsverbands...

Leichte Kursbesserungen Kaufinteresse für einige Spezialwerte / Aktien ruhig

Rhein-Mainische Werke; Rhein-Elektro

Der immer noch leichte Kursrückgang hat sich der letzten Zeit ausserordentlich...

Die Rhein-Mainische Werke, die Rhein-Elektro, die Rhein-Werke...

Die Rhein-Werke, die Rhein-Elektro, die Rhein-Mainische Werke...

Wien ruhig, aber freundlich, Renten behauptet

Berlin, 18. März. Obwohl die Kursentwicklung nicht ganz einheitlich war...

Die Wiener Börse, die Wiener Aktien, die Wiener Renten...

Geld- und Devisenmarkt

Berlin, 18. März. Am Geldmarkt wurde heute ein leichtes Aufkommen beobachtet...

Die Devisenmärkte, die Devisenwerte, die Devisenpreise...

Die Devisenmärkte, die Devisenwerte, die Devisenpreise...

Die Devisenmärkte, die Devisenwerte, die Devisenpreise...

Die Devisenmärkte, die Devisenwerte, die Devisenpreise...

Table with columns for various financial indicators and values.

Table with columns for Frankfurt Deutsche festverzinst. Werte and other financial data.

Table with columns for Goldhypothek-Pfandbriefe and other financial data.

Table with columns for Verkehr-Aktien, Bank-Aktien, and other financial data.

Table with columns for Berlin Deutsche festverzinst. Werte and other financial data.

Table with columns for Aktien and other financial data.

Table with columns for Verkehr-Aktien, Bank-Aktien, and other financial data.

Schuhindustrie vor dem Frühjahrgeschäft

Das Frühjahrgeschäft mit Schuhschiff hat sich wieder zu einem enttäuschenden Ausmaß entwickelt...

Die Schuhfabriken haben ihre Fertigung mit Unter- und Oberleder rechtzeitig eingestellt...

Der französische Handel und der Aufschlag

Das Handelsministerium und die Wirtschaftsleitung des Handels...

Der ungarische Warenmarkt im Februar 1938. Der ungarische Warenmarkt im Februar...

Der ungarische Warenmarkt im Februar 1938. Der ungarische Warenmarkt im Februar...

Die deutsche Wirtschaft im März 1938. Die deutsche Wirtschaft im März...

Die deutsche Wirtschaft im März 1938. Die deutsche Wirtschaft im März...

Die deutsche Wirtschaft im März 1938. Die deutsche Wirtschaft im März...

Die deutsche Wirtschaft im März 1938. Die deutsche Wirtschaft im März...

Die deutsche Wirtschaft im März 1938. Die deutsche Wirtschaft im März...

Die deutsche Wirtschaft im März 1938. Die deutsche Wirtschaft im März...

Die deutsche Wirtschaft im März 1938. Die deutsche Wirtschaft im März...

Die deutsche Wirtschaft im März 1938. Die deutsche Wirtschaft im März...

Die deutsche Wirtschaft im März 1938. Die deutsche Wirtschaft im März...

Die deutsche Wirtschaft im März 1938. Die deutsche Wirtschaft im März...

Die deutsche Wirtschaft im März 1938. Die deutsche Wirtschaft im März...

Die deutsche Wirtschaft im März 1938. Die deutsche Wirtschaft im März...

Die Blei-, Zinn- und Zinkproduktion der Welt im Januar

Nach den Ermittlungen der Metallgesellschaft AG...

Nach den gleichen Angaben belief sich die Zink-Produktion...

Die Zinn-Produktion im Januar 1938...

Waren und Märkte

Der ungarische Warenmarkt im Februar 1938...

Der ungarische Warenmarkt im Februar 1938...

Der ungarische Warenmarkt im Februar 1938...

H. Reichardt Kinderwagen, Klappwagen, Kinderbetten, Wickelkommoden, Kinderstühle

Couches, Sessel, Sofas, Matratzen, Kapok, Schlaraffen, Deckbetten

Medizinischer Mannheimer Krankenkasse für Familien- und Einzelversicherung

PRINTZ färbt und reinigt chemisch

Weczera Mähmaschinen, Schneidmaschinen, Sportstrümpfe

AMS Jos. junior Wäsche gibts bei Stöckler

Kleiner Frauenspiegel für Küche und Heim

Der Teppich will richtig behandelt sein

Nie soll man einen Teppich mit zu heißen Händen legen, das schadet seiner Schönheit und Haltbarkeit...

Zusammenhänge darauf hingewiesen werden, daß die Gegenstände nicht in der Luft stehen dürfen

Zusammenhänge darauf hingewiesen werden, daß die Gegenstände nicht in der Luft stehen dürfen...

Guter Rat - billig

Wer man natürlich am besten, wenn man den Handlung aufsucht...

Sine Igruiff die Tombs Praxillika!

Über die letzte angebotenen, werden wir Papier umwandeln...

Strümpfe in den neuen Frühjahrsfarben Daut

Die große Küchen- u. Schlafzimmer-K. Lehmann

Wie neu wird Ihr alter Hut, Dippel

PHOENIX Nähmaschinen

Gelegenheiten Antiken Möbel Porzellan Zimmerreichtungen Perser-Teppiche

Für Linoleum und Parkett Eludes-Oel

Bazzen Das große Spezialhaus für Küche - Heim - Garten

Wer durch Anzeigen wirbt, wird nicht vergessen!



Westmaer-Sänger fingen und sammeln

Im Dialekt des BODB
\* Westmaer-Sänger, 17. März. Am Sonntag und Montag...

Wieder eine Gaststätte auf der Ebenburg

\* Das Restaurant, 17. März. Die Oberburg im Nebel...

Deutschland besetzt ist, wird jetzt wieder dem allgemeinen Besuch...

Saarpälzische Personalnachrichten

Jubiläum. Der Gerichtsdirektor Dr. Richard Kraft in Saarbrücken...

1. April 1938 wurde in gleicher Dienstbeziehung verlegt der Brandversicherungsdirektor...

Die Neunschwänzige für einen Einbrecher

... aus der Mann bedient sich noch
NRG Gerbill, 18. März.
Vor den Toren der Grafenschaft Hohenlohe...

Offene Stellen

Getreide- u. Futtermittelgroßhandlung
jungem tüchtigen Mann
Pelznäherin
Ausläuferin
Personal

Verkäufe

Kompl. Bett
Kinderwagen
Klappwagen
Nöhlenbadeofen
Einzelmöbel

Mietgesuche

Wir suchen in Mannheim od. Umgeb. zum 1. April od. 1. Okt. 3-4 Zim. u. Küche

Bilanz auf den 31. Dezember 1937

Table with columns: Vermögen, Bilanz auf den 31. Dezember 1937, Verbindlichkeiten. Includes sub-sections for Kapitalvermögen and Fremdkapital.

Gewinn- und Verlustrechnung

Table with columns: Aufwendungen, Gewinn- und Verlustrechnung, Erträge. Shows financial results for the year 1937.

Salzwerk Heilbronn

Nach den abschließenden Ergebnissen meiner abläufigen Prüfung auf Grund der Bücher und Belege der Gesellschaft...

Kaufgesuche
Pelznäherin
Ausläuferin
Personal

Ankauf
Altgold, Altsilber, Friedensmark
reelle Bedienung
G. Müller & Co.

Rundfunk-Geräte
Ziehharmonika
Radio-Hörmaschinen

Büro-Möbel
Schreibmaschinen
KLEIN-CONTINENTAL

Immobilien
Geschäftshaus
Fabrik-Anwesen
F. Klemm

Fabrik-Anwesen
F. Klemm
Klein-Anzeigen

Klein-Anzeigen
Automarkt
Auto-Verleih

Automarkt
Auto-Verleih
10/50 Mercedes-Benz-Cabrio

Automarkt
Auto-Verleih
6 To Opel-Vitzli Sattelzugschlepper

Einzelmöbel
Zahlungs-Erleichterung
Suprema, Dörkopp, Opel

Einzelmöbel
Zahlungs-Erleichterung
Suprema, Dörkopp, Opel

Einzelmöbel
Zahlungs-Erleichterung
Suprema, Dörkopp, Opel

Einzelmöbel
Zahlungs-Erleichterung
Suprema, Dörkopp, Opel

Einzelmöbel
Zahlungs-Erleichterung
Suprema, Dörkopp, Opel

Einzelmöbel
Zahlungs-Erleichterung
Suprema, Dörkopp, Opel

Einzelmöbel
Zahlungs-Erleichterung
Suprema, Dörkopp, Opel

Einzelmöbel
Zahlungs-Erleichterung
Suprema, Dörkopp, Opel

Einzelmöbel
Zahlungs-Erleichterung
Suprema, Dörkopp, Opel

Mietgesuche
Wir suchen in Mannheim od. Umgeb. zum 1. April od. 1. Okt. 3-4 Zim. u. Küche

Mietgesuche
Wir suchen in Mannheim od. Umgeb. zum 1. April od. 1. Okt. 3-4 Zim. u. Küche

Mietgesuche
Wir suchen in Mannheim od. Umgeb. zum 1. April od. 1. Okt. 3-4 Zim. u. Küche

Mietgesuche
Wir suchen in Mannheim od. Umgeb. zum 1. April od. 1. Okt. 3-4 Zim. u. Küche

Mietgesuche
Wir suchen in Mannheim od. Umgeb. zum 1. April od. 1. Okt. 3-4 Zim. u. Küche

Mietgesuche
Wir suchen in Mannheim od. Umgeb. zum 1. April od. 1. Okt. 3-4 Zim. u. Küche

Mietgesuche
Wir suchen in Mannheim od. Umgeb. zum 1. April od. 1. Okt. 3-4 Zim. u. Küche

Mietgesuche
Wir suchen in Mannheim od. Umgeb. zum 1. April od. 1. Okt. 3-4 Zim. u. Küche

Mietgesuche
Wir suchen in Mannheim od. Umgeb. zum 1. April od. 1. Okt. 3-4 Zim. u. Küche

Familien-Drucksachen
Druckerei Dr. Haas

Familien-Drucksachen
Druckerei Dr. Haas

Familien-Drucksachen
Druckerei Dr. Haas

Familien-Drucksachen
Druckerei Dr. Haas

Familien-Drucksachen
Druckerei Dr. Haas

Familien-Drucksachen
Druckerei Dr. Haas

Familien-Drucksachen
Druckerei Dr. Haas

Familien-Drucksachen
Druckerei Dr. Haas

Luise Fettel
geb. Buch
Mannheim (St. 11), den 18. März 1908

Luise Fettel
geb. Buch
Mannheim (St. 11), den 18. März 1908

Luise Fettel
geb. Buch
Mannheim (St. 11), den 18. März 1908

Luise Fettel
geb. Buch
Mannheim (St. 11), den 18. März 1908

Luise Fettel
geb. Buch
Mannheim (St. 11), den 18. März 1908

Luise Fettel
geb. Buch
Mannheim (St. 11), den 18. März 1908

Luise Fettel
geb. Buch
Mannheim (St. 11), den 18. März 1908

Luise Fettel
geb. Buch
Mannheim (St. 11), den 18. März 1908

Georg Kelterborn
Mannheim (Stefanien-Ufer 15), den 18. März 1938

Georg Kelterborn
Mannheim (Stefanien-Ufer 15), den 18. März 1938

Verbindlichkeiten

Table with columns: Verbindlichkeiten, Bilanz auf den 31. Dezember 1937. Shows various liability items and their amounts.

Gewinn- und Verlustrechnung

Table with columns: Gewinn- und Verlustrechnung, Erträge. Shows income and expense items.

Salzwerk Heilbronn

Der Aufsichtsrat unserer Gesellschaft bezieht auf folgenden Bericht:
Der Aufsichtsrat unserer Gesellschaft bezieht auf folgenden Bericht...

Familien-Drucksachen
Druckerei Dr. Haas

Familien-Drucksachen
Druckerei Dr. Haas

Familien-Drucksachen
Druckerei Dr. Haas

Familien-Drucksachen
Druckerei Dr. Haas

Familien-Drucksachen
Druckerei Dr. Haas

Luise Fettel
geb. Buch
Mannheim (St. 11), den 18. März 1908

Georg Kelterborn
Mannheim (Stefanien-Ufer 15), den 18. März 1938